



## DJV-Verbandstag mit Thema Tarife/Honorare beendet

DJV-Verbandstag mit Thema Tarife/Honorare beendet  
Abgesicherte und faire Honorare für freie Journalisten und zukunftsfähige Tarifverträge für Redakteure waren die Kernforderungen, die die Delegierten des DJV-Verbandstags am heutigen Dienstag in Fulda beschlossen. In den Anträgen, die dem Verbandstag vorlagen, ging es etwa um die Honorare für freie Mitarbeiter im öffentlich-rechtlichen Rundfunk oder um Tarifverträge, die den rasanten Veränderungen in den Medienunternehmen Rechnung tragen, ohne die Interessen der Journalistinnen und Journalisten zur Disposition zu stellen.  
Zuvor hatten sich die Delegierten mit der Struktur des DJV befasst. Ziel des bereits laufenden Veränderungsprozesses ist es, das Ehrenamt im DJV zu stärken und die vorhandenen Gremien den aktuellen Umbrüchen in der Medienbranche anzupassen.  
DJV-Bundesvorsitzender Frank Überall sagte zum Ende des Verbandstags am Nachmittag: "Nach einem holprigen technischen Start haben wir schnell die Kurve zur intensiven inhaltlichen Diskussion gekriegt. Das war ein Verbandstag der Argumente und der klaren Ausrichtung des DJV auf einen positiven Gestaltungskurs. Ich freue mich auf die Herausforderung."  
Referat Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Hendrik Zörner  
Bei Rückfragen:  
Die DJV-Pressestelle ist vom 1. bis 3. November 2015 ausschließlich im Esperanto Hotel, Fulda, unter folgenden Rufnummern zu erreichen:  
Tel.: (0661) 242 91-12 31, Fax: (0661) 242 91-12 32 Sie finden unsere Pressemitteilung auch unter [www.djv.de](http://www.djv.de)  


## Pressekontakt

Deutscher Journalisten-Verband (DJV)

10117 Berlin

[djv.de](http://djv.de)  
[djv\(at\)djv.de](mailto:djv(at)djv.de)

## Firmenkontakt

Deutscher Journalisten-Verband (DJV)

10117 Berlin

[djv.de](http://djv.de)  
[djv\(at\)djv.de](mailto:djv(at)djv.de)

Der Deutsche Journalisten-Verband (DJV), 1949 gegründet, vertritt die berufs- und medienpolitischen Ziele und Forderungen der hauptberuflichen Journalistinnen und Journalisten aller Medien. Er ist politisch wie finanziell unabhängig und handelt ohne sachfremde Rücksichtnahmen. Der DJV achtet und fördert die publizistische Unabhängigkeit seiner Mitglieder. In seiner Kombination aus Gewerkschaft und Berufsverband befindet er sich auf deutlichem Erfolgskurs. Die Entwicklung der Mitgliedszahlen belegt dies: Allein in den letzten zehn Jahren wuchs die Zahl der Mitglieder von 16.592 (12/88) auf 36.150 (5/00). Dies ist nicht zuletzt auf das umfangreiche Leistungspaket des DJV zurückzuführen: Tarife: Der DJV schließt als Tarifpartei seit 1950 in allen Medien Tarifverträge und überwacht deren Einhaltung. Rechtsschutz: Der DJV und seine Landesverbände beraten in beruflichen Konfliktfällen und bieten freien wie angestellten Journalistinnen und Journalisten Rechtsschutz, vor allem bei arbeits-, steuer- oder urheberrechtlichen Angelegenheiten. Beratung: Der DJV berät und informiert seine Mitglieder beim Abschluss von (Arbeits-)Verträgen, in Ausbildungs- und in Steuerfragen.